



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2015/109</b>	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Wirtschaftsförderung
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	21.04.2015	öffentlich

**Beteiligung an der Bewerbung für das Projekt ASYST der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Friedberg beteiligt sich an der Bewerbung für das Projekt ASYST der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



### **Sachverhalt:**

ASYST – mit adaptivem Assistenzsystem den demografischen Wandel in A<sup>3</sup> gestalten

#### Das ASYST Projekt

ASYST ist die Abkürzung für „Adaptives Informationssystem zur Unterstützung von Selbstständigkeit, Teilhabe, Empowerment, Mobilität“ und steht für die Idee eines innovativen Informations- und Assistenzsystems, mit dem Bürger in der Region A<sup>3</sup> einfach und nutzerfreundlich Zugang unter anderem zu Nachbarschaftshilfe, unterstützenden Dienstleistungen und Mobilität vor Ort erhalten können. Entwickelt wurde diese Idee in einem interdisziplinär aufgestellten Konsortium bestehend aus regionalen Akteuren aus Forschung, Industrie, Sozialträgern, Verwaltung und Wirtschaftsförderung.

Ziel von ASYST ist es, ein innovatives Technik-basiertes Instrument zur Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung des demografischen Wandels zu entwickeln. Mit ASYST sollen hilfsbedürftige Menschen unterstützt werden, um möglichst lange selbständig und mobil zu bleiben. Die Nutzer sollen adaptiv mit Informationen zu lokalen Versorgungs- und Infrastrukturangeboten versorgt, mit anderen Menschen, die Unterstützung in unterschiedlicher Form anbieten, zusammengeführt sowie ermuntert werden, aktiv zu bleiben und selbst anderen Menschen Unterstützung anzubieten. Bestehende öffentliche, privatwirtschaftliche und ehrenamtliche Angebote werden intelligent und effizient vernetzt, um Hilfe dorthin zu bringen, wo sie gebraucht wird. In der Pilotkommune Markt Meitingen soll ASYST im Kontext einer Sozialraumanalyse spezifisch im Hinblick auf die Aktivierung ehrenamtlichen Engagements implementiert werden sowie die Übertragbarkeit von ASYST auf andere Regionen und die Verstetigung angebahnt werden. Als Übertragungskommunen wurden die Stadt Augsburg sowie die Stadt Friedberg vorgeschlagen.

Die Projekt-Idee wurde als eine der besten 20 von deutschlandweit 120 Bewerbungen zur Ausschreibung InnovaKomm des Bundesforschungsministeriums ausgewählt. Das Konsortium unter der Führung der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH erarbeitet nun ein Handlungskonzept und darf sich um eine Förderung von bis zu 5 Mio. Euro über 5 Jahre bewerben, um ASYST in A<sup>3</sup> bis 2020 zum Leben zu erwecken.

#### **Die Projekt-Partner:**

#### **Firmen**

- Fujitsu Technology Solutions GmbH
- KUKA Laboratories GmbH
- Neuland Multimedia GmbH
- Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
- Siemens Betriebskrankenkasse
- Stadtwerke Augsburg



### **Forschungseinrichtungen**

- Hochschule Augsburg, Fakultät für Elektrotechnik
- Hochschule Augsburg, Fakultät für Informatik
- Universität Augsburg, Institute for Software & Systems Engineering (ISSE)
- Universität Augsburg, Lehrstuhl für Humangeographie

### **Landkreise, Gemeinden, Kommunen, Träger**

- 
- Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Augsburg e.V. (ASB)
- Landkreis Aichach-Friedberg
- Landkreis Augsburg
- Markt Meitingen
- Stadt Augsburg
- Stadt Friedberg
- Tür an Tür – Integrationsprojekte gGmbH

Weitere Informationen werden im mündlichen Vortrag erfolgen.